

Presseinformation | 28. Juni 2018

## **Termin für letzte Informationsveranstaltung vormerken Bewerbungsfrist für ein berufsbegleitendes Studium an der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen rückt näher**

**Für Berufstätige mit dem Wunsch nach persönlicher Weiterentwicklung und einem akademischen Abschluss hat die Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen (WBA) fünf Bachelorstudiengänge zu bieten: Betriebswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre Studium & Ausbildung DUAL, Maschinenbau, Mechatronik sowie Wirtschaftsingenieurwesen. Die Studiengänge richten sich auch an beruflich Qualifizierte, wie Techniker, Meister, Fachwirte und Berufserfahrene. Am Montag, 2. Juli informiert die WBA über ihr Bachelorangebot.**

**AALEN** Die Vorlesungen der WBA finden an Freitagen und Samstagen außerhalb der Schulferien statt. Die Vorteile gegenüber einem Fernstudium liegen in der Präsenzcharakteristik und dem persönlichen Kontakt zu Studierenden und Professoren. Der jeweilige Bachelorabschluss wird durch die Hochschule Aalen verliehen.

Wer mehr über die berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge erfahren möchte, kann sich am Montag, den 2. Juli um 18 Uhr auf dem Campus Burren über die Angebote informieren. Dabei werden die generelle Struktur des berufsbegleitenden Studiums, aber auch die Inhalte der jeweiligen Studiengänge vorgestellt. Im Nachgang stehen Studiengangmanager und Studiendekane für Fragen zur Verfügung.

Die Bewerbungsphase für einen Studienplatz zum kommenden Wintersemester läuft. Studieninteressierte können sich bis zum 15. Juli bewerben. Für einen optimalen



Einstieg in das Studium werden vorbereitende Mathematikurse zur Auffrischung des Wissens angeboten. Nähere Informationen zu den Studiengängen, den Zulassungsvoraussetzungen für Berufstätige ohne Hochschulreife, Studiengebühren und Mathematikkursen gibt es unter [www.wba-aalen.de](http://www.wba-aalen.de)

**Infoveranstaltung für die berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge:**

**Ort:** Hochschule Aalen, Campus Burren, Anton-Huber-Str. 25,  
Montag, 2. Juli, 18 Uhr, Gebäude G2, Raum 0.21

- **Bachelor Betriebswirtschaftslehre**
- **Bachelor Betriebswirtschaftslehre Studium & Ausbildung DUAL**
- **Bachelor Maschinenbau**
- **Bachelor Mechatronik**
- **Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen**

Weitere Informationen auch unter [www.wba-aalen.de](http://www.wba-aalen.de)

**Bildtext:** An der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen können Berufstätige neben der Arbeit einen Bachelorabschluss machen.

**Fotonachweis:** © Hochschule Aalen/ Sandro Brezger



### **Kontaktdaten:**

Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen GmbH  
Lysann Pfitzer  
Tel. +49 7361 576-4990  
E-Mail [lysann.pfitzer@hs-aalen.de](mailto:lysann.pfitzer@hs-aalen.de)  
[www.wba-aalen.de](http://www.wba-aalen.de)

### **Über die Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen GmbH:**

Die Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen GmbH ist die zentrale Weiterbildungseinrichtung der Hochschule Aalen und hat das Ziel die berufliche Weiterbildung in der Region Ostwürttemberg zu fördern. Im Angebot sind berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge sowie 1-2-tägige Seminare, aus den Bereichen Technik und Wirtschaft sowie Zertifikatsprogramme. Aktuell studieren Berufstätige aus ganz Baden-Württemberg und Bayern, in den berufsbegleitenden Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre Studium & Ausbildung DUAL, Maschinenbau und Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen und in den Masterstudiengängen Elektromobilität und Maschinenbau. Alle Studiengänge sind Präsenzstudiengänge, d.h. die Studierenden lernen vor Ort in der Hochschule Aalen freitagnachmittags und samstags. Ausnahme sind die Vorlesungen des Studiengangs Master Elektromobilität, die an der Hochschule Esslingen stattfinden. Zweifach deutschlandweit ausgezeichnet wurde das Studienkonzept für die berufsbegleitenden Studiengänge Maschinenbau und Mechatronik: mit dem Initiativpreis Aus- und Weiterbildung der DIHK 2010 und dem Deutschen Weiterbildungspreis 2011. Das maßgeschneiderte Studienmodell für beruflich Qualifizierte berücksichtigt insbesondere die Bedürfnisse von Meistern und Technikern, die sich zum Ingenieur oder Betriebswirt weiterqualifizieren wollen.

### **Pressekontakt**